

ZEICHENERKLÄRUNG:

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl.1990IS.132), zuletzt geändert am 22.04.1993.

Es gilt die Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen und die Darstellung des Planinhaltes: Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) (BGBl.1991IS.58) vom 22.01.1991.

FESTSETZUNGEN:

 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der 9. Änderung des Bebauungsplanes Nr.4 (§ 9 (7) BauGB)

Art der baulichen Nutzung: (§ 9 (1) 1 BauGB, §§ 1-11 BauNVO)

WR Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung: (§ 9 (1) 1 BauGB, § 16 BauNVO)

GFZ Geschoßflächenzahl (§ 16 (2) 2 BauNVO)

GRZ Grundflächenzahl (§ 16 (2) 1 BauNVO)

I Zahl der Vollgeschosse, als Höchstgrenze (§ 16 (2) 3 BauNVO)

II Zahl der Vollgeschosse, zwingend (§ 16 (2) 3 BauNVO)

Bauweise, Baugrenzen: (§ 9 (1) 2 BauGB, §§ 22+23 BauNVO)

O Offene Bauweise (§ 22 (2) BauNVO)

 Nur Einzelhäuser zulässig (§ 22 (2) BauNVO)

 Baugrenze (§ 23 (3) BauNVO)

Verkehrsflächen: (§ 9 (1) 11 BauGB)

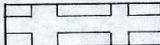
 Öffentliche Verkehrsfläche

 Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

P Öffentliche Parkfläche

 Fußgängerbereich

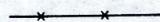
Sonstige Planzeichen:

 Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (mit Angabe der Nutzungsberechtigten) (§ 9 (1) 21 BauGB)

 Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes (§ 16 (5) BauNVO)

DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER:

 Katasteramtliche Flurstücksgrenze mit Grenzmal

 Künftig fortfallende Flurstücksgrenze

 Grundfläche einer geplanten baulichen Anlage

 Geplante Grundstücksgrenze

1, 2, 3,... Durchlaufende Nummerierung der geplanten Grundstücke

 Katasteramtliche Flurstücksnummer